

HUBLLOT MATERIALIEN KERAMIK



Wenn man im Zusammenhang mit Uhren von Keramik spricht, denkt man natürlich nicht an Tontöpfe, sondern an Zirkoniumdioxid, das bei sehr hohen Temperaturen gesintert wird. Es wird hauptsächlich für Körperimplantate, Uhrengehäuse, Armbänder sowie Messer verwendet, die dauerhaft scharf bleiben. Auch die Lambdasonde, die die Verbrennung in Fahrzeugmotoren regelt, besteht aus Zirkoniumoxid. Hublot setzt Hightech-Keramik für das Gehäuse und die Lünette bestimmter Modelle ein. Diese Keramik ist sehr hart und fest. Exotischere Anwendungsbereiche sind die Nockenwellen und Bremsscheiben extrem schneller Sportwagen und Formel-1-Rennwagen. Keramik aus reinem Zirkoniumoxid ist weiß und durchscheinend. Sie kann aber schwarz, gelb, blau oder bordeauxrot gefärbt werden, indem man komplexe Metalloxid-Mixturen beimischt.